

Kaufvertrag

Zwischen dem bisherigen Pächter der Bodenfläche des Kleingartens Nr.: _____

In der Kleingartenanlage _____

Nachfolgend Verkäufer genannt:

Herr / Frau _____

wohnhaft _____

geboren am _____

und der/den/dem als neue (n) Pächter (in) vorgesehen,

nachfolgend Käufer genannt:

Herr / Frau _____

wohnhaft _____

geboren am _____

wird mit Zustimmung des Vorstandes der Kleingartenanlage zur Übereignung der auf der Bodenfläche befindlichen baulichen Anlagen und Anpflanzungen nachstehender Kaufvertrag geschlossen:

1. Der Verkäufer übergibt und verkauft die im Bewertungsprotokoll vom _____ bewerteten baulichen Anlagen und Anpflanzungen mit Wirkung vom _____ an den Käufer. Das Bewertungsprotokoll ist Bestandteil dieses Vertrages.

2. Der Käufer zahlt dem Verkäufer für die im Bewertungsprotokoll festgestellten baulichen Anlagen _____ €

und für die Anpflanzungen _____ €. Die Summe im Bewertungsprotokoll wird als maximal zulässiger Preis anerkannt.

3. Neben dem unter 2. genannten Preis zahlt der Käufer an den

Verkäufer _____ € in Worten: _____
für folgende bewegliche Sachen:

4. Der Kaufpreis beträgt insgesamt _____ €

in Worten _____

Der Kaufpreis ist am _____ fällig. Für die Zahlungsart wird vereinbart: Barzahlung / Überweisung / Scheck.

5. **Der Verkäufer hat den Käufer über die Beschaffenheit der Baulichkeiten und Anlagen ausreichend informiert und ihm folgende Unterlagen (Bauzeichnungen, Zustimmungen, Versicherungsverträge etc.) übergeben:**

6. **Für die baulichen Anlagen wird ein Gewährleistungsausschluss vereinbart. Der Verkauf erfolgt wie gesehen. Der Verkäufer versichert, dass keine Rechte Dritter am Kaufgegenstand bestehen.**
7. **Dieser Kaufvertrag wird in vier Exemplaren ausgefertigt und wird den Beteiligten zur Unterzeichnung vorgelegt. Jeder erhält ein Exemplar.**
8. **Der Kaufvertrag bildet die Grundlage für den Abschluss eines neuen Pachtvertrages mit dem Käufer. Der Käufer erkennt an, dass mit Kaufvertragsabschluss keinerlei Rechte gegenüber dem Verpächter begründet werden und kein Nutzungsrecht am Grund und Boden entsteht. Zur Begründung des Nutzungsrechtes an der Bodenfläche ist der Abschluß eines Pachtvertrages mit dem Verpächter erforderlich. Der Käufer ist informiert und erkennt an, keinen Anspruch auf Abschluss eines Pachtvertrages zu haben, sofern der Verkäufer seinen finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem KVG sowie gegenüber der KGA nicht vollständig nachgekommen ist. Sind dem Käufer Verbindlichkeiten des Verkäufers der Höhe nach bekannt, ist der Käufer verpflichtet entsprechende Geldbeträge vom vereinbarten Kaufpreis einzubehalten und an den KVG oder an die KGA abzuführen.**

Mit der Unterschrift bestätige ich die Aushändigung und Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung des KV Nauen und des Vereins.

_____ den _____

Verkäufer

Käufer

Vorstand KGA

Verpächter KVG